



P r o t o k o l l

über die 20. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

-öffentlicher Teil-

Sitzungstermin:	Montag, 16.11.2015
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	16:52 Uhr
Ort, Raum:	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Vorsitz

Brandes, Katrin

stellvertretende(r) Ausschussvorsitzende(r)

Großer, Elke

Ordentliche Mitglieder

Albinus, Martin
Barkhau, Holger
Deitmar, Reinhard
Vogler, Birgit

Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Leukert, Michael

ab 16:15 Uhr

Vertreter/in der Jugendverbände

Bracke, Ulrike

Vertretung für Frau
Elisabeth Hauenschild

Enzenbach, Dirk

Vertreter der
Jugendverbände

Vertreter/in der Wohlfahrtsverbände

Ulrich, Beate
Zgonc, Beate

Vertretung für Herrn Ulrich
Hagedorn

Beratende Mitglieder

Benli, Ekrem

Interessenvertreter der

Klinge, Ute	ausländischen Kinder und Jugendlichen
Löb, Susanne	Vertreterin der Ev. Kirche
Piltz, Andreas	Gleichstellungsbeauftragte
Rohde, Monika	Vertreter der Kath. Kirche
	Jugendbeauftragte des Polizeikommissariats
	Wolfenbüttel
Walter, Sabine	Leiterin des Jugendsamtes

Landrätin

Steinbrügge, Christiana

Von der Verwaltung

Alpert, Frank	Leiter der Abteilung Jugend- und Erziehungshilfe
Hermann, Jörg	Leiter der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Röttger, Roger	Leiter der Abteilung Familien-, Kinderservicebüro, interne Leistungen
Weitzen, Petra	Leiterin der Abteilung Wirtschaftliche Leistungen
Böttcher, Bettina	
Pensler, Susanne	
Rolle, Stefanie	
Vogt, Kornelia	

Protokollführer

Curland, Hans-Otto

Es fehlen:

Vertreter/in der Jugendverbände

Hauenschild, Elisabeth

Vertreter/in der Wohlfahrtsverbände

Hagedorn, Ulrich

Beratende Mitglieder

Hass, Anne-Katrin	Vertreterin der Lehrerschaft
Henning, Clarissa	Erzieherin aus einer Kindertagesstätte
Ziebarth, Carsten	Kreisjugendpfleger

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 07.09.2015 (§§ 23, 4d GO)
5. Anfragen (§§ 23, 4e GO)
- 5.1. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)
- 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 15 Abs. 2 GO)
6. Anträge (§§ 23, 4f GO)
7. Sozialräumliches Arbeiten im Landkreis Wolfenbüttel; Fortführung der Sozialraumprojekte im Regelbetrieb
Vorlage: XVII-0666/2015
8. Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2016 - Teilhaushalt Jugend (51)
Vorlage: XVII-0652/2015/1
9. Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: XVII-0652/2015
10. Mündlicher Bericht über den Sachstand zur Situation der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge
11. Unterrichtung durch die Landrätin über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)
12. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende, KAbg. Brandes, eröffnet um 16:00 Uhr die 20. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des XVII. gewählten Kreistages.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)

Die Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)

Die Ausschussvorsitzende stellt die Tagesordnung fest. Änderungsanträge liegen nicht vor und werden nicht gestellt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 07.09.2015 (§§ 23, 4d GO)

Die Ausschussvorsitzende stellt das Protokoll über die 19. Sitzung vom 07.09.2015, das allen Kreistagsabgeordneten und übrigen Mitgliedern übersandt worden ist, zur Aussprache.

Ohne weitere Aussprache fasst der Jugendhilfeausschuss einstimmig bei einer Stimmenthaltung nachstehenden

Beschluss:

Das Protokoll über die 19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 07.09.2015 wird genehmigt.

TOP 5 Anfragen (§§ 23, 4e GO)

TOP 5.1 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)

Anfragen aus dem Kreis der Einwohnerinnen und Einwohner gibt es nicht.

TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23,15 Abs. 2 GO)

Frau Bracke erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der zusätzlich beantragten Stelle in der Jugendpflege.

Frau Walter berichtet, dass die Untersuchungen noch andauerten. 2016 sei eine neue Sozialraumanalyse geplant. Die Planung beinhalte auch die Einbeziehung der Jugendpflege. In diesem Zusammenhang werde über den Antrag mit entschieden.

TOP 6 Anträge (§§ 23, 4f GO)

Anträge werden nicht gestellt.

**TOP 7 Sozialräumliches Arbeiten im Landkreis Wolfenbüttel; Fortführung
der Sozialraumprojekte im Regelbetrieb
Vorlage: XVII-0666/2015**

Herr Röttger erläutert die Vorlage. Die Erläuterungen sowie die Bitte der Gemeinde Schladen-Werla zur Fortführung des sozialräumlichen Projektes „D25“ sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

KAbg. Barkhau hebt hervor, dass seine Fraktion die Maßnahmen unterstütze.

KAbg. Albinus halte beide Sozialraumprojekte für sehr wichtig. Er regt an, dass die Aspekte der Elternarbeit und das Elterntraining von existenzieller Bedeutung seien. Sie seien zu intensivieren und müssten verstärkt einfließen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der erfolgreiche Projektverlauf wird festgestellt.
2. Die beiden Projekte „Die Ulme“ im Sozialraum Juliusstadt und „D 25“ in Schladen werden ab dem 01.01.2016 im Regelbetrieb weitergeführt.
3. Die Stelle einer/eines Dipl.-Sozialpädagogin/Dipl.-Sozialpädagogen nach Entgeltgruppe S11 TVöD-SuE wird in den Stellenplan 2016 eingestellt.

**TOP 8 Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das
Haushaltsjahr 2016 - Teilhaushalt Jugend (51)
Vorlage: XVII-0652/2015/1**

Herr Röttger gibt ergänzende Erläuterungen zum Teilhaushalt 51 für das Haushaltsjahr 2016. Die Erläuterungen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass der Betrag in Zeile 105 der Vorlage XVII-0652/2015/1 27.473.700 € anstatt 24.473.700 € lauten müsste.

Es folgt die

Kenntnisnahme:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die ergänzenden Erläuterungen zum Teilhaushalt 51 für das Haushaltsjahr 2016 zur Kenntnis.

**TOP 9 Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das
Haushaltsjahr 2016
Vorlage: XVII-0652/2015**

KAbg. Brandes und KAbg. Großer erklären, dass für ihre Fraktionen die Klausurtagungen zur Haushaltsberatung noch bevor stünden. Es seien daher nur Enthaltungen möglich.

Der Jugendhilfeausschuss enthält sich zum Beschlussvorschlag.

Die Sitzungsvorlage XVII-0652/2015 wird zur Beratung in die Fraktionen verwiesen. Es wird dem Kreisausschuss überlassen, anschließend eine Beschlussempfehlung an den Kreistag abzugeben.

TOP 10 Mündlicher Bericht über den Sachstand zur Situation der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge

Frau Walter berichtet über den aktuellen Stand der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge. Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Ausschussvorsitzende und KAbg. Großer loben das DRK für das Engagement, das gute Konzept und die bisher geleistete ehrenamtliche Arbeit. Das Haus wurde in kurzer Zeit hergerichtet und die Betreuung sei hervorragend organisiert worden.

Landrätin Steinbrügge ergänzt, wie schwierig es sei, aufgrund unterschiedlicher Informationen zu planen. Die Angaben zu den Kontingenten wechseln ständig. Der Landkreis müsse die Plätze vorhalten, wobei die Finanzverantwortung für die Vorhaltungskosten bisher nicht geklärt sei. Die Standards seien bisher nicht abgesenkt worden. Sie orientieren sich nicht am Bedarf der Jugendlichen. Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge benötigen eine andere Art von Versorgung. Das Angebot für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge sollte bedarfsgerecht ausgerichtet sein. Diese Themen seien bereits beim Niedersächsischen Landkreistag angemeldet und bedürfen der dringenden Klärung.

KAbg. Barkhau lobt die Leistungen, die im Hintergrund der Verwaltung ablaufen und einhergehen mit Personal- und Wohnungsvorhaltungen, damit den jungen Menschen in ihrer Not geholfen werden kann. KAbg. Barkhau erkundigt sich nach der Haftung für die verauslagten Mittel, d. h. den Vorhaltungskosten.

Landrätin Steinbrügge teilt mit, dass die freien Träger die verauslagten Kosten durch den Landkreis erstattet bekämen. Die Übernahme der Vorhaltungskosten des Landkreises sei bisher nicht geklärt. Dieses bedürfe einer Klärung auf Landesebene. KAbg. Albinus ergänzt, dass zurzeit keine Angebote an Jugendhilfeeinrichtungen vorhanden seien. Herr Röttger fügt an, dass für die Akutversorgung abgesenkte Standards erlaubt seien. Die Regelungen für die Akutversorgung finden für die ersten 2 Wochen Anwendung.

TOP 11 Unterrichtung durch die Landrätin über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)

Landrätin Steinbrügge informiert, dass der Landkreis verpflichtet sei, im Rahmen des Amtshilfeersuchens 500 Plätze für die Unterbringung von Flüchtlingen in Notunterkünften bereit zu stellen. In Schöppenstedt stehen in der Ludwig-von-Strümpel-Schule und in der Realschule 300 Plätze zur Verfügung. Ferner werden Voraussetzungen geschaffen, Flüchtlinge in Wohnungen unterzubringen. Viele Flüchtlinge ziehen weiter zu Verwandten, nach Skandinavien, Frankreich, Belgien usw., sodass in diesen Fällen eine Unterbringung entbehrlich sei.

TOP 12 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)

Anfragen aus dem Kreis der Einwohnerinnen und Einwohner gibt es nicht.

Die Ausschussvorsitzende schließt die 20. Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 16:52 Uhr. Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet am 08.02.2016 statt.

- Anlagen:
1. Erläuterungen zur Fortführung der Sozialraumprojekte (TOP 7)
 2. Schreiben der Gemeinde Schladen-Werla (TOP 7)
 3. Erläuterungen zum Teilhaushalt 51 (TOP 8)
 4. Ausführungen über den Sachstand zur Situation der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge (TOP 10)

Vorsitzender

Protokollführer/in